

Okkultistische Unterrichtsbriefe

Zehn Lehrbriefe
zur Entwicklung der Willenskraft und
der Okkulten Fähigkeiten

von

Johannes Balzli



DIESER DRUCK DIENT AUSSCHLIESSLICH DER
ESOTERISCHEN FORSCHUNG UND
WISSENSCHAFTLICHEN
DOKUMENTATION.

Für Schäden, die durch Nachahmung entstehen, können weder Verlag
noch Autor haftbar gemacht werden.

© Copyright: Irene Huber, Graz 2012
Verlag: Edition Geheimes Wissen
Internet: www.geheimeswissen.com



Alle Rechte vorbehalten.

Abdruck und jegliche Wiedergabe durch jedes bekannte, aber auch heute noch unbekannte
Verfahren, sowie jede Vervielfältigung, Verarbeitung und Verbreitung (wie Photokopie,
Mikrofilm oder andere Verfahren unter Verwendung elektronischer Systeme) auch
auszugsweise als auch die Übersetzung nur mit Genehmigung des Verlages.

ISBN 978-3-902881-24-3



VORWORT

Nachfrage und Bedürfnis haben die Neuherausgabe und Umarbeitung dieses Werkes veranlaßt.¹⁾ Die erste Auflage war trotz ihrer noch unvollenommenen und mangelhaften Form sehr begehrte und hat auch ihre Aufgabe so gut erfüllt, dass schon weit früher eine neue Auflage hätte erscheinen müssen. Es war indes nicht angängig, die Lehrbriefe unverändert in der Form wiederaufzulegen, die ihnen Karl Brandler-Pracht gegeben hatte. Die Notwendigkeit, die gesamten Lehrbriefe kritisch durchzusehen und stark umzuarbeiten, ließ sich nicht von der Hand weisen. Die Neubearbeitung konnte jedoch nicht in einem Zuge durchgeführt werden. Und das war gut. Denn nur so war es dem Bearbeiter möglich, immer neue Verbesserungen vorzunehmen und wiederholt feilende Hand anzulegen.

Da es sich als unstatthaft erwiesen hat, auch von der Grundlage des Lehrkurses abzuweichen, müssen dem Werke notwendig auch jetzt noch da und dort Mängel anhaften. Der Bearbeiter der zweiten Auflage würde die Lehrbriefe wesentlich anders verfasst haben. Er hat jedoch so zahlreiche Verbesserungen vorgenommen, dass das Werk in der vorliegenden Gestalt selbst hohen Ansprüchen vorerst noch vollauf genügen dürfte. Wen trotzdem nach weiterer Unterweisung verlangt, dem stehen noch zahlreiche andere Werke zur Verfügung.

¹⁾ Nachfrage und Bedürfnis haben sich geäußert in einer außerordentlich regen Korrespondenz zwischen den Beziehern der Lehrbriefe und dem Verlagshause. So wurde es dringend notwendig, eine zweite Auflage erscheinen zu lassen.